

ANREISE

Von der Hunsrückhöhenstraße (B327), Abfahrt Hoxel, im Ortsbezirk Hoxel Beschilderung zum Sportplatz Morscheid (Startpunkt) folgen.

PARKEN

Wanderparkplatz am Sportplatz Morscheid
Navi: Zum Sportplatz, Morscheid-Riedenburg (Beschilderung folgen).

START/ENDE DER TOUR

Sportplatz Morscheid (Eingangstor)

WEITERER EINSTIEG

Parkplatz an der Kapelle St. Cuno, Morscheid-Riedenburg (ca. 800 m ausgeschilderte Wegstrecke zum Aussichtspunkt, barrierearm).

AUSRÜSTUNG

Festes Schuhwerk (Wanderschuhe) wird dringend empfohlen.

SEHENSWERT

- Hunsrückbahn-Viadukt (nicht betretbar)
- Kapelle St. Cuno

GASTRONOMIE & UNTERKUNFTSBETRIEBE

1 Pizzeria-Ristorante Don Camillo
Morbach-Hoxel • Tel.: +49 (0)6533 5685

ACHTUNG

Das Betreten des Viadukts ist vom Eigentümer untersagt!

TRAUMSCHLEIFEN IN DER URLAUBSREGION MORBACH



Jakob-Maria-Mierscheid-Weg
11,3 km | mittel
64 Erlebnispunkte



Ölmühlen-Tour
7,5 km | mittel
66 Erlebnispunkte



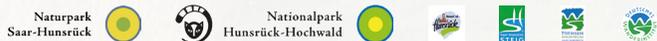
Hunolsteiner Klammtour
10,5 km | mittel
78 Erlebnispunkte



LandZeitTour
8,1 km | leicht
67 Erlebnispunkte

Rundwanderweg Viaduktschleife

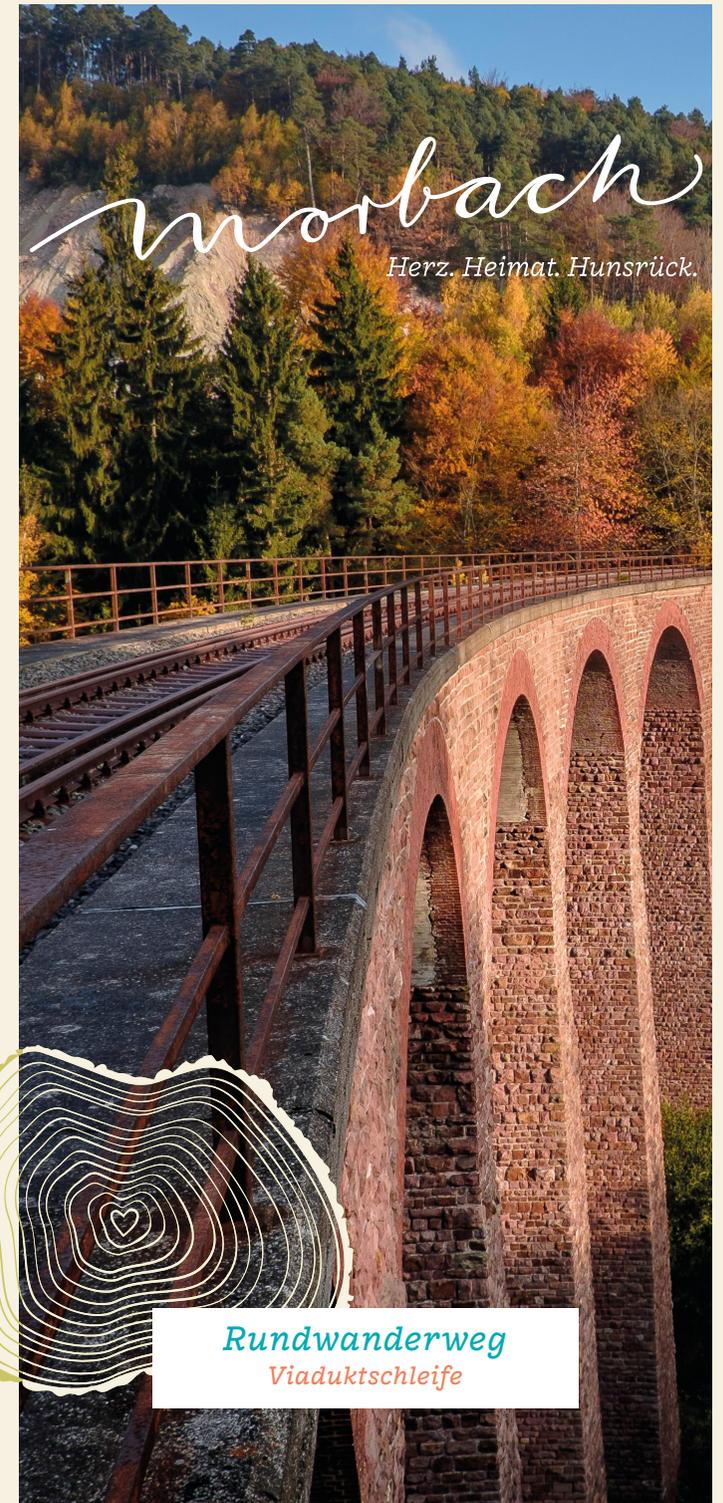
Unsere Kooperationspartner



TOURIST-INFORMATION MORBACH WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

Bahnhofstr. 19 · 54497 Morbach
Tel.: +49 (0)6533 71-117

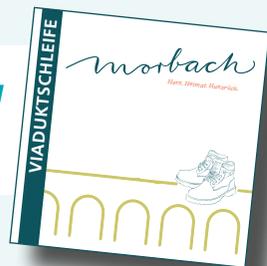
Mail: touristinfo@morbach.de
Homepage: www.morbach.de



Rundwanderweg Viaduktschleife

Rundwanderweg

Viaduktschleife

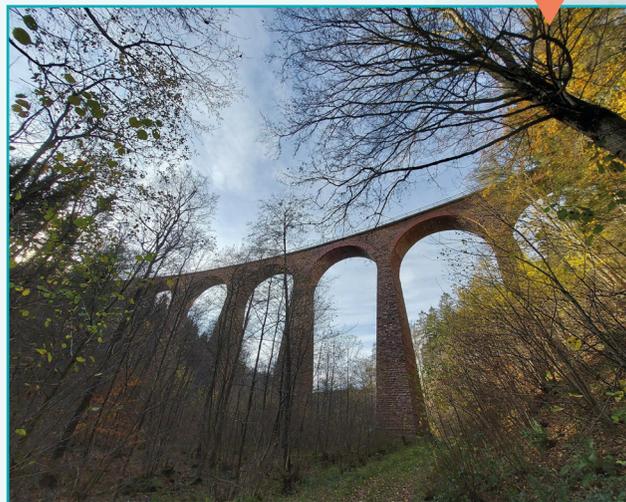


Die Viaduktschleife führt auf einem rund 5 km langen Rundweg vom Wanderparkplatz am Sportplatz des DJK Morscheid (zwischen Morbach-Hoxel und Morscheid-Riedenburg) zum Hunsrückbahn-Viadukt und über einen Teilabschnitt des Saar-Hunsrück-Steigs wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die abwechslungsreiche und landschaftlich reizvolle Tour läuft durch idyllische Wald- und Wiesenpassagen. Über Bohlenstege wird das wildromantische Herchenbachtal mit seinen artenreichen Biotopen durchquert.

Wer etwas weniger gut zu Fuß ist oder nur einen kleinen Blick auf das Viadukt werfen möchte, kann auch die direkte Zuwegung zum Aussichtspunkt nutzen. Die Wegstrecke beträgt in diesem Fall lediglich rund 800 m und ist barrierearm. Der Zuweg ist ab der Kapelle St. Cuno in Morscheid-Riedenburg ausgeschildert.



Schon gewusst?



Das historische Eisenbahnviadukt ist auch oft unter dem Namen „Hoxeler Viadukt“ bekannt. Doch nicht immer lässt der Name auf den Standort schließen. So ist es auch mit dem „Hoxeler Viadukt“: Die alte Eisenbahnbrücke steht nicht, wie zu vermuten ist, auf Hoxeler Boden, sondern gehört zur Gemarkung Morscheid-Riedenburg. Daher wird die Brücke im Volksmund auch freundschaftlich „Ennisch-Breck“ genannt.



HÖHENPROFIL



TOURDATEN

Wanderung

Strecke	↔	5,2 km
Dauer	⌚	1:30 h
Aufstieg	↑	162 m
Abstieg	↓	162 m

Schwierigkeit	mittel
Kondition	●●●●●
Technik	●●●●●
Höhenlage	540 m 445 m

Beste Jahreszeit (ganzjährig)

- JAN | FEB | MÄR
- APR | MAI | JUN
- JUL | AUG | SEP
- OKT | NOV | DEZ